

SIEMENS FONDS INVEST GMBH

Jahresbericht

Siemens Qualität & Dividende Europa

01.01.2023 bis 31.12.2023

[siemens.de/fonds](https://www.siemens.de/fonds)

Inhaltsverzeichnis

Bericht über die Tätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr	03
Vermögensübersicht	06
Vermögensaufstellung	07
Anhang gem. § 7 NR. 9 KARBV	16
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	23
Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten (Anhang IV)	25
Management und Verwaltung	26
Preisinformation	27

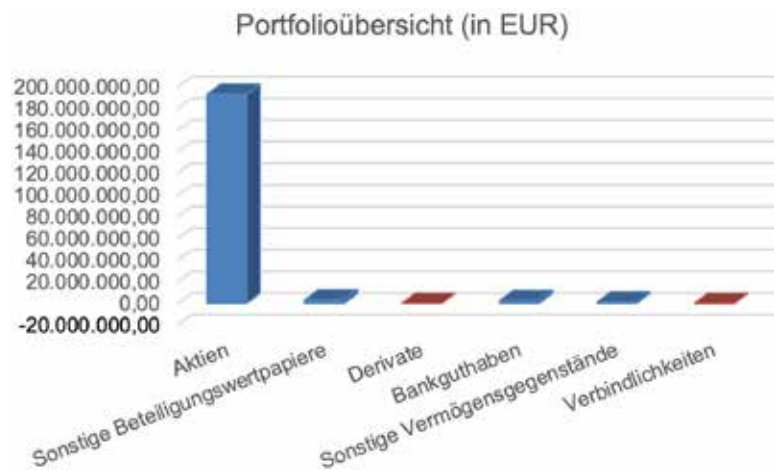
Bericht über die Tätigkeit im abgelaufenen Geschäftsjahr

Anlageziel und Anlagepolitik

Der Siemens Qualität & Dividende Europa strebt regelmäßige Erträge und Ausschüttungen aus Dividendenzahlungen an. Er ist ein Aktienfonds mit Fokus auf dividendenstarke europäische Unternehmen. Bei der Auswahl der Unternehmen werden neben der Höhe auch das Wachstum und die Kontinuität der Dividendenzahlung berücksichtigt. Die Qualität und Nachhaltigkeit der Dividende wird zusätzlich durch extrafinanzielle Indikatoren geprüft, wie z.B. Unternehmensführung, Innovationskraft, Reputation, Bekanntheitsgrad und Markenstärke.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Der Fokus lag im Laufe des Berichtszeitraums verstärkt auf Unternehmen mit einer hohen Dividendenrendite bei einer langfristig stabilen Dividendenpolitik. Unter Berücksichtigung extrafinanzieller Indikatoren wurden so die besten Aktien in allen Branchen ausgewählt. Wesentliche Veränderungen der Struktur erfolgten im Berichtszeitraum nicht.



Bezeichnung	Betrag
Aktien	192.784.672,52
Sonstige Beteiligungswertpapiere	2.907.745,32
Derivate	-21.735,00
Bankguthaben	2.279.747,51
Sonstige Vermögensgegenstände	951.978,95
Verbindlichkeiten	-213.134,05
Fondsvermögen	198.689.275,25

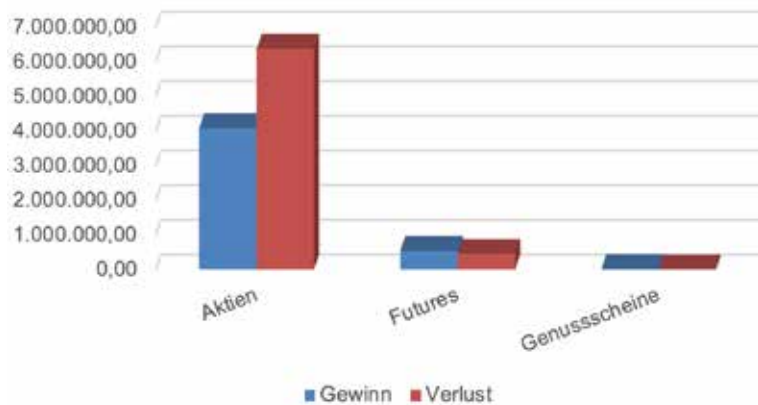
Fondsentwicklung und Fondsergebnis

Im Berichtszeitraum erzielte das Sondervermögen eine Wertentwicklung von 17,20% (nach BVI-Methode)¹.

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses resultieren aus realisierten Verlusten aus Aktien, sowie Gewinnen aus Aktien und sowie Gewinnen und Verlusten aus Derivaten.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses in EUR

Realisiertes Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften



Bezeichnung	Gewinn	Verlust
Aktien	4.075.658,82	6.361.807,14
Futures	534.829,97	447.984,72
Genussscheine	12.147,27	0,00

¹ Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Die wesentlichen Risiken des Sondervermögens bestanden in Marktpreisrisiken, d.h. in Rückgängen der Aktienmärkte, sowie in Währungsrisiken. Durch die gegebene Risikosteuerung bestanden keine wesentlichen Adressausfallrisiken. Ebenso bestanden keine anderen Risiken, die als wesentlich zu bezeichnen wären.

Das Kursänderungsrisiko, gemessen an der jährlichen Schwankungsbreite (Volatilität) des Anteilpreises, betrug zum Ende des Berichtszeitraums 11,20%.

Ein wesentliches Risiko im Jahr 2023 lag in einer sich verfestigenden Inflation und damit auch höheren und sich verfestigenden Inflationserwartungen, welche wiederum Asset-Bewertungen und Fonds-Performance negativ beeinflussen. Auch eine drohende konjunkturelle Abschwächung schwebte wie ein Damoklesschwert über den Bewertungen und der Performance. Ebenso lastete das weltweit hohe Niveau von Verschuldungsquoten, was in einem Umfeld höherer Zinsen die Spielräume von Staaten und Unternehmen einengt und Ausfallrisiken erhöht, auf der Preisentwicklung von Anlagegütern. Und nicht zuletzt die Risiken geopolitischer Konflikte wie dem Ukraine-Krieg oder der Spannungen zwischen Taiwan und China waren auch 2023 bewertungsrelevant.

Sonstige wesentliche Ereignisse

Hohe Inflation, Zinswende und restriktive Geldpolitik haben in 2023 ihren Tribut gefordert, so dass sich das Wachstum in der Eurozone nach einem relativ starken Vorjahr auf nur noch 0,5 % abgekühlt hat.

Die deutsche Konjunktur ist aufgrund ihrer ausgeprägten Industrie-, Energiepreis- und Exportabhängigkeit im Jahr 2023 besonders stark in Mitleidenschaft gezogen worden, weshalb sich Deutschland technisch gesehen am Ende des Jahres in einer Rezession befand und das Jahr mit einer kleinen Schrumpfung von 0,2% abgeschlossen hat.

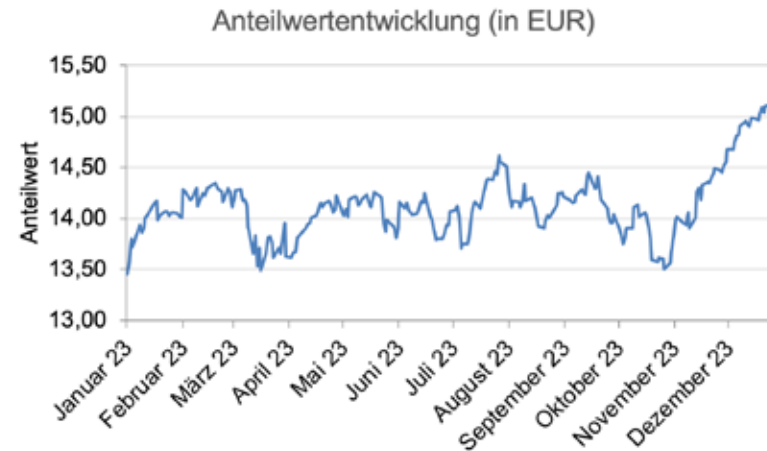
Die Geldpolitik der EZB war zuletzt sehr restriktiv. Zum einen wurde der Hauptfinanzierungssatz um 2 % - Punkte bis auf 4,5 % angehoben und verharrt seit September auf diesem Niveau. Zum anderen hat sich die EZB-Bilanz alleine in 2023 um rd. 1 Billion EUR vermindert, wovon rd. die Hälfte auf das Auslaufen von langfristigen Bankfinanzierungen (TLTROs) entfiel und weiterer großer Teil auf den Abbau des Anleihebestands zurückzuführen war (hiervon alleine im Oktober 50 Mrd. EUR). Die restriktive Politik spiegelt sich zudem auch darin, dass das Geldmengenaggregat M1 alleine in 2023 um rd. 1,5 Billionen EUR gefallen ist.

Dank schwächerer Energiepreise, restriktiver Geldpolitik und konjunktureller Abkühlung war die Inflation stark rückläufig, womit die Gesamtrate im November für die Eurozone bis auf 2,4 % (Deutschland: 2,3 %) und die Kernrate bis auf 3,6 % (Deutschland: 3,5 %) gefallen ist.

Seit 13. November 2023 fördert das OGAW-Sondervermögen ökologische und / oder soziale Merkmale gem. Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019 / 2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 („Offenlegungsverordnung“).

Die Informationen über die ökologischen oder sozialen Merkmale des Sondervermögens sind in der Anlage „Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1,2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten“ enthalten.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum



Vermögensübersicht

Vermögensübersicht zum 31.12.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	198.902.409,30	100,11
1. Aktien	192.784.672,52	97,03
Belgien	1.365.924,00	0,69
Bundesrep. Deutschland	27.252.655,30	13,72
Dänemark	4.378.756,25	2,20
Finnland	8.750.736,47	4,40
Frankreich	39.236.415,28	19,75
Großbritannien	31.170.850,96	15,69
Italien	7.467.486,70	3,76
Luxemburg	3.121.031,14	1,57
Niederlande	11.335.434,36	5,71
Norwegen	8.604.799,16	4,33
Schweden	13.387.237,88	6,74
Schweiz	29.305.061,27	14,75
Spanien	7.408.283,75	3,73
2. Sonstige Beteiligungswertpapiere	2.907.745,32	1,46
CHF	2.907.745,32	1,46
3. Derivate	-21.735,00	-0,01
4. Bankguthaben	2.279.747,51	1,15
5. Sonstige Vermögensgegenstände	951.978,95	0,48
II. Verbindlichkeiten	-213.134,05	-0,11
III. Fondsvermögen	198.689.275,25	100,00

Vermögensaufstellung

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bestandspositionen							EUR	195.692.417,84	98,49
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	195.638.689,84	98,46
Aktien							EUR	192.730.944,52	97,00
Bucher Industries AG Namens-Aktien SF -,20	CH0002432174		STK	7.435	7.435	0	CHF 353,200	2.825.523,99	1,42
Kühne + Nagel Internat. AG Namens-Aktien SF 1	CH0025238863		STK	11.752	11.752	0	CHF 289,800	3.664.438,99	1,84
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	CH0038863350		STK	33.586	918	1.044	CHF 97,510	3.523.747,43	1,77
Partners Group Holding AG Namens-Aktien SF -,01	CH0024608827		STK	3.165	87	99	CHF 1.213,000	4.130.777,92	2,08
Sika AG Namens-Aktien SF 0,01	CH0418792922		STK	12.225	334	381	CHF 273,700	3.600.153,32	1,81
Swiss Life Holding AG Namens-Aktien SF 0,10	CH0014852781		STK	9.346	278	1.119	CHF 584,000	5.872.674,84	2,96
Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien SF 0,10	CH0011075394		STK	12.025	329	374	CHF 439,600	5.687.744,78	2,86
Christian Hansen Holding AS Navne-Aktier DK 10	DK0060227585		STK	36.608	1.001	1.140	DKK 566,200	2.780.565,79	1,40
Royal Unibrew AS Navne-Aktier DK 2	DK0060634707		STK	26.410	26.410	0	DKK 451,100	1.598.190,46	0,80
A2A S.p.A. Azioni nom. EO 0,52	IT0001233417		STK	1.371.319	37.500	42.653	EUR 1,859	2.549.282,02	1,28
Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aandelen aan toonder EO -,01	NL0011794037		STK	110.693	3.027	3.441	EUR 26,015	2.879.678,40	1,45
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073		STK	23.204	635	720	EUR 176,120	4.086.688,48	2,06
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628		STK	100.079	2.737	3.105	EUR 29,490	2.951.329,71	1,49
BASF SE Namens-Aktien o.N.	DE000BASF111		STK	31.549	863	977	EUR 48,780	1.538.960,22	0,77
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	DE0005190003		STK	36.996	1.012	1.149	EUR 100,780	3.728.456,88	1,88
Brenntag SE Namens-Aktien o.N.	DE000A1DAH0		STK	30.340	30.340	0	EUR 83,220	2.524.894,80	1,27
Cie Génle ÉtS Michelin SCpA Actions Nom. EO -,50	FR001400AJ45		STK	93.616	2.560	2.912	EUR 32,460	3.038.775,36	1,53
Danone S.A. Actions Port. EO-,25	FR0000120644		STK	36.289	992	1.132	EUR 58,680	2.129.438,52	1,07
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055		STK	14.236	389	445	EUR 186,500	2.655.014,00	1,34
Endesa S.A. Acciones Port. EO 1,20	ES0130670112		STK	145.257	3.972	4.510	EUR 18,460	2.681.444,22	1,35
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005785604		STK	79.646	2.178	2.479	EUR 28,070	2.235.663,22	1,13
Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien o.St.o.N	DE0006048432		STK	24.635	674	765	EUR 72,860	1.794.906,10	0,90
Hera S.p.A. Azioni nom. EO 1	IT0001250932		STK	655.599	17.928	20.503	EUR 2,972	1.948.440,23	0,98
Kesko Oyj Registered Shares Cl. B o.N.	FI0009000202		STK	194.603	194.603	0	EUR 17,950	3.493.123,85	1,76
KONE Oyj Registered Shares Cl.B o.N.	FI0009013403		STK	54.684	1.495	1.707	EUR 45,280	2.476.091,52	1,25
Koninklijke Philips N.V. Aandelen aan toonder EO 0,20	NL0000009538		STK	88.715	6.115	2.647	EUR 21,085	1.870.555,78	0,94
LEG Immobilien SE Namens-Aktien o.N.	DE000LEG1110		STK	31.125	851	966	EUR 79,320	2.468.835,00	1,24
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014		STK	2.572	70	80	EUR 733,600	1.886.819,20	0,95
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026		STK	13.114	395	1.767	EUR 375,100	4.919.061,40	2,48

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Publicis Groupe S.A. Actions Port. EO 0,40	FR0000130577		STK	51.369	1.405	1.601	EUR	84,000	4.314.996,00	2,17
Randstad N.V. Aandelen aan toonder EO 0,10	NL0000379121		STK	72.151	72.151	0	EUR	56,720	4.092.404,72	2,06
Redeia Corporacion S.A. Acciones Port. EO -,50	ES0173093024		STK	140.063	3.830	4.346	EUR	14,910	2.088.339,33	1,05
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	GB00B2B0DG97		STK	134.522	3.679	4.198	EUR	35,820	4.818.578,04	2,43
Rubis S.C.A. Actions Port. Nouv. EO 1,25	FR0013269123		STK	65.751	1.798	2.051	EUR	22,500	1.479.397,50	0,74
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578		STK	33.025	903	1.026	EUR	89,760	2.964.324,00	1,49
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600		STK	22.017	602	687	EUR	139,480	3.070.931,16	1,55
SCOR SE Act.au Porteur EO 7,8769723	FR0010411983		STK	90.210	2.467	2.810	EUR	26,460	2.386.956,60	1,20
Sodexo S.A. Actions Port. EO 4	FR0000121220		STK	24.023	657	745	EUR	99,620	2.393.171,26	1,20
Sofina S.A. Actions Nom. o.N.	BE0003717312		STK	6.060	166	189	EUR	225,400	1.365.924,00	0,69
Sopra Steria Group S.A. Actions Port. EO 1	FR0000050809		STK	11.494	11.494	0	EUR	197,800	2.273.513,20	1,14
STMicroelectronics N.V. Aandelen aan toonder EO 1,04	NL0000226223		STK	53.908	53.908	0	EUR	45,245	2.439.067,46	1,23
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000SYM9999		STK	23.243	636	729	EUR	99,640	2.315.932,52	1,17
Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom. EO -,22	IT0003242622		STK	393.138	10.751	12.213	EUR	7,554	2.969.764,45	1,49
TietoEVRY Oyj Registered Shares o.N.	FI0009000277		STK	128.655	128.655	0	EUR	21,620	2.781.521,10	1,40
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271		STK	60.711	1.660	1.892	EUR	61,600	3.739.797,60	1,88
Vidrala S.A. Acciones Port. EO 1,02	ES0183746314		STK	28.129	28.129	0	EUR	93,800	2.638.500,20	1,33
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000125486		STK	34.324	939	1.066	EUR	113,700	3.902.638,80	1,96
Wendel SE Actions Port. EO 4	FR0000121204		STK	20.937	573	650	EUR	80,650	1.688.569,05	0,85
Admiral Group PLC Registered Shares LS -,001	GB00B02J6398		STK	118.565	3.242	3.706	GBP	26,840	3.673.420,99	1,85
B & M Europ.Value Retail S.A. Actions Nominatives LS -,10	LU1072616219		STK	482.640	482.640	0	GBP	5,602	3.121.031,14	1,57
Computacenter PLC Registered Shares LS -,075555	GB00BV9FP302		STK	86.926	86.926	0	GBP	27,920	2.801.539,79	1,41
Dechra Pharmaceuticals PLC Registered Shares LS -,01	GB0009633180		STK	41.847	1.144	1.297	GBP	38,580	1.863.623,76	0,94
Diageo PLC Reg. Shares LS -,28935185	GB0002374006		STK	91.174	2.493	2.840	GBP	28,560	3.005.805,66	1,51
IG Group Holdings PLC Registered Shares LS 0,00005	GB00B06QFB75		STK	328.771	8.990	10.258	GBP	7,655	2.905.162,19	1,46
Kingfisher PLC Reg. Shares LS -,157142857	GB0033195214		STK	949.742	25.971	29.655	GBP	2,433	2.667.346,52	1,34
Moneysupermarket.com Group PLC Registered Shares LS -,02	GB00B1ZBKY84		STK	845.203	23.113	26.248	GBP	2,802	2.733.762,91	1,38
Primary Health Properties PLC Registered Shares LS -,125	GB00BYRJ5J14		STK	1.325.070	36.235	41.141	GBP	1,038	1.587.697,86	0,80
Safestore Holdings PLC Registered Shares LS -,01	GB00B1N7Z094		STK	231.756	6.338	7.236	GBP	8,840	2.364.911,74	1,19
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	GB00B10RZP78		STK	62.670	1.714	1.953	GBP	38,000	2.749.001,50	1,38
DNB Bank ASA Navne-Aksjer NK 100	NO0010161896		STK	238.214	6.514	7.402	NOK	216,000	4.587.164,48	2,31
Orkla ASA Navne-Aksjer NK 1,25	NO0003733800		STK	308.646	8.440	9.590	NOK	78,840	2.169.354,61	1,09
Yara International ASA Navne-Aksjer NK 1,70	NO0010208051		STK	57.398	1.570	1.789	NOK	361,200	1.848.280,07	0,93
Axfood AB Namn-Aktier o.N.	SE0006993770		STK	94.332	2.580	2.932	SEK	273,400	2.316.944,16	1,17
Castellum AB Namn-Aktier o.N.	SE0000379190		STK	97.443	2.665	3.032	SEK	143,600	1.257.080,53	0,63
H & M Hennes & Mauritz AB Namn-Aktier B SK 0,125	SE0000106270		STK	126.817	3.468	3.934	SEK	176,820	2.014.498,16	1,01
Holmen AB Namn-Aktier Cl. B SK 25	SE0011090018		STK	63.754	1.743	1.984	SEK	426,100	2.440.489,74	1,23
Loomis AB Namn-Aktier Series o.N.	SE0014504817		STK	74.577	2.039	2.318	SEK	268,800	1.800.910,74	0,91
Skandinaviska Enskilda Banken Namn-Aktier A (fria) SK 10	SE0000148884		STK	284.667	7.784	8.873	SEK	139,100	3.557.314,55	1,79
Sonstige Beteiligungswertpapiere							EUR	2.907.745,32	1,46	

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Roche Holding AG Inhaber-Genussscheine o.N.	CH0012032048	STK		11.053	302	343	CHF 244,500	2.907.745,32	1,46
Nichtnotierte Wertpapiere							EUR	53.728,00	0,03
Aktien							EUR	53.728,00	0,03
Koninklijke DSM N.V. Aandelen op naam EO 1,50	NL0000009827	STK		584	584	21.440	EUR 92,000	53.728,00	0,03
Summe Wertpapiervermögen							EUR	195.692.417,84	98,49
Derivate							EUR	-21.735,00	-0,01
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate							EUR	-21.735,00	-0,01
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	-21.735,00	-0,01
FUTURE EURO STOXX 50 PR.EUR 03.24 EUREX		185	EUR	Anzahl 63				-21.735,00	-0,01
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	2.279.747,51	1,15
Bankguthaben							EUR	2.279.747,51	1,15
EUR - Guthaben bei:									
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main			EUR	1.711.932,76			% 100,000	1.711.932,76	0,86
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen bei:									
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main			DKK	241.419,85			% 100,000	32.386,22	0,02
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main			NOK	379.307,57			% 100,000	33.815,42	0,02
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main			SEK	2.176.634,56			% 100,000	195.543,57	0,10
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen bei:									
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main			CHF	38.846,80			% 100,000	41.797,72	0,02
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main			GBP	226.782,29			% 100,000	261.782,63	0,13
The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main			USD	2.749,31			% 100,000	2.489,19	0,00

Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	951.978,95	0,48
Zinsansprüche			EUR	7.212,95				7.212,95	0,00
Quellensteueransprüche			EUR	944.505,50				944.505,50	0,48
Sonstige Forderungen			EUR	260,50				260,50	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-213.134,05	-0,11
Verwaltungsvergütung			EUR	-188.374,42				-188.374,42	-0,09
Verwahrstellenvergütung			EUR	-1.950,84				-1.950,84	0,00
Lagerstellenkosten			EUR	-7.117,79				-7.117,79	0,00
Prüfungskosten			EUR	-11.251,05				-11.251,05	-0,01
Veröffentlichungskosten			EUR	-2.278,60				-2.278,60	0,00
Research Kosten			EUR	-2.161,35				-2.161,35	0,00
Fondsvermögen							EUR	198.689.275,25	100,00
Anteilwert							EUR	15,12	
Ausgabepreis							EUR	15,12	
Anteile im Umlauf							STK	13.145.003	
Gesamtbetrag der Kurswerte der Wertpapiere, die Dritten als Sicherheiten dienen:			EUR	4.981.679,96					
Fußnoten:									
1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.									

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennote)

per 29.12.2023

CHF	(CHF)	0,9294000	= 1 EUR (EUR)
DKK	(DKK)	7,4544000	= 1 EUR (EUR)
GBP	(GBP)	0,8663000	= 1 EUR (EUR)
NOK	(NOK)	11,2170000	= 1 EUR (EUR)
SEK	(SEK)	11,1312000	= 1 EUR (EUR)
USD	(USD)	1,1045000	= 1 EUR (EUR)

Marktschlüssel

Terminbörsen

185	Eurex Deutschland
-----	-------------------

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Abrdn PLC Reg. Shares LS -,139682539	GB00BF8Q6K64	STK	22.084	832.795	
Amadeus IT Group S.A. Acciones Port. EO 0,01	ES0109067019	STK	1.193	44.997	
DSM-Firmenich AG Namens-Aktien EO -,01	CH1216478797	STK	20.777	20.777	
EuroAPI SAS Actions Nom. EO 1	FR0014008VX5	STK	39	1.480	
GSK PLC Registered Shares LS-,3125	GB00BN7SWP63	STK	3.819	143.975	
Haleon PLC Reg.Shares LS 0,01	GB00BMX86B70	STK	4.773	179.969	
Novozymes A/S Navne-Aktier B DK 2	DK0060336014	STK	1.431	53.938	
Pennon Group PLC Registered Shares New LS-,6105	GB00BNNTLN49	STK	5.120	193.031	
Persimmon PLC Registered Shares LS -,10	GB0006825383	STK	2.351	88.617	
Sage Group PLC, The Registered Shares LS-,01051948	GB00B8C3BL03	STK	9.404	354.653	
SGS S.A. Namen-Aktien SF 0,04	CH1256740924	STK	31.126	31.126	
Skanska AB Namn-Aktier B (fria) SK 3	SE0000113250	STK	5.776	217.783	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Aktien					
SGS S.A. Namens-Aktien SF 1	CH0002497458	STK	0	1.250	
SimCorp A/S Navne-Aktier DK 1	DK0060495240	STK	500	18.852	
Andere Wertpapiere					
Castellum AB Anrechte	SE0020202737	STK	97.443	97.443	
Derivate					
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR)					
		EUR			21.515,10

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023**

		insgesamt	je Anteil
I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaft-/Kapitalertragsteuer)	EUR	842.572,07	0,07
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	6.366.351,29	0,48
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	143.177,74	0,01
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier- Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzug inländischer Körperschaft-/Kapitalertragsteuer	EUR	-126.385,72	-0,01
10. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-166.217,52	-0,01
11. Sonstige Erträge	EUR	81,43	0,00
Summe der Erträge	EUR	7.059.579,28	0,54
II. Aufwendungen			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.941,79	0,00
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-1.107.214,46	-0,09
- Verwaltungsvergütung	EUR	-1.107.214,46	
- Beratungsvergütung	EUR	0,00	
- Asset Management Gebühr	EUR	0,00	
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9.844,98	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-21.853,43	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-33.034,26	0,00
- Depotgebühren	EUR	-20.020,41	
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-5.174,37	
- Sonstige Kosten	EUR	-7.839,48	
Summe der Aufwendungen	EUR	-1.173.888,92	-0,09
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	5.885.690,36	0,45
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	4.679.145,31	0,36
2. Realisierte Verluste	EUR	-6.844.173,21	-0,52
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-2.165.027,90	-0,16
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	3.720.662,46	0,29
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	16.297.249,71	1,24
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	9.040.447,07	0,69
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	25.337.696,78	1,93
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	29.058.359,24	2,22

Entwicklung des Sondervermögens 2023

			insgesamt
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	171.520.660,49
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	-5.553.123,44
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	3.698.891,64
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	6.856.125,66	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-3.157.234,02	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-35.512,68
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	29.058.359,24
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	16.297.249,71	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	9.040.447,07	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	198.689.275,25

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

			insgesamt	je Anteil 1)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		EUR	29.708.320,16	2,27
1. Vortrag aus Vorjahr		EUR	25.987.657,70	1,98
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	3.720.662,46	0,29
3. Zuführung aus dem Sondervermögen		EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		EUR	23.822.645,20	1,82
1. Der Wiederanlage zugeführt		EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung		EUR	23.822.645,20	1,82
III. Gesamtausschüttung		EUR	5.885.674,96	0,45
1. Zwischenausschüttung		EUR	0,00	0,00
a) Barausschüttung	EUR	0,00		
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00		
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00		
2. Endausschüttung		EUR	5.885.674,96	0,45
a) Barausschüttung	EUR	5.885.674,96		
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00		
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00		

1) Durch Rundungen der je-Anteil-Werte bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr		Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2020	Stück	10.589.502	EUR	143.361.017,44	EUR	13,54
2021	Stück	12.996.406	EUR	211.974.897,93	EUR	16,31
2022	Stück	12.881.802	EUR	171.520.660,49	EUR	13,31
2023	Stück	13.145.003	EUR	198.689.275,25	EUR	15,12

Anhang gem. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	2.862.090,00 EUR
--	-------------------------

die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Deutsche Bank AG (Broker) GB

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	98,49
--	--------------

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,01
---	--------------

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 02.01.2023 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	2,10 %
-------------------------------------	--------

größter potenzieller Risikobetrag	2,94 %
-----------------------------------	--------

durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,33 %
--	--------

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte:	1,01
---	-------------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

MSCI Europe Net Return (EUR) (ID: XF1000000013 BB: MSDEE15N)	100,00 %
--	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	15,12
Ausgabepreis	EUR	15,12
Anzahl Anteile	STK	13.145.003

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Die von der Verwahrstelle übermittelten Bewertungskurse für die einzelnen Wertpapiere bzw. Derivate werden von Universal Investment mittels unabhängiger Referenzkurse gemäß Bewertungsrichtlinie geprüft.

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile ermittelt die Gesellschaft unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Fonds gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten (Nettoinventarwert). Die Teilung des so ermittelten Nettoinventarwerts durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile ergibt den Anteilwert.

Im Fall von handelbaren Wertpapieren erfolgt die Bewertung zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs. Wertpapiere, für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden im Rahmen eines mehrstufigen Prozesses einer detaillierten Kursprüfung unterzogen, wobei folgende Grundsätze gelten:

- Wertpapiere, für die in Bloomberg kein Kurs bereitgestellt wird, oder deren Kurs länger als 10 Bewertungstage konstant ist, werden als nicht mehr handelbar eingestuft. Die von der Verwahrstelle für diese Wertpapiere gelieferten Kurse werden mittels Quotierungen Dritter oder anhand von Preisen auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen plausibilisiert.
- Ein Wechsel der Kursquelle erfolgt nur bei dauerhafter Verfügbarkeit der neuen Quelle.
- Steht als Kursquelle ausschließlich ein mittels Bewertungsmodell errechneter Preis zur Verfügung, wird dieser Preis anhand eines weiteren unabhängigen Bewertungsmodells verifiziert (Einhaltung des Zwei-Quellen-Prinzips).

Die Bewertung von Investmentanteilen erfolgt grundsätzlich auf Basis des Rücknahmepreises des Vortages oder - sofern kein Rücknahmepreis verfügbar ist - auf Basis von Börsenkursen. Exchange-Traded-Funds werden zum Börsenkurs bewertet.

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Nicht börsengehandelte Derivate (wie z.B. Devisentermingeschäfte oder Swaps) werden mittels marktgängiger Verfahren unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet. Verbindlichkeiten werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt

0,63 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Berichtszeitraum getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist im gleichen Zeitraum nicht angefallen.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

EUR

0,00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendererstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Sonstige Erträge:

Keine wesentlichen sonstigen Erträge

Sonstige Aufwendungen:

Depotgebühren	EUR	20.020,41
---------------	-----	-----------

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten	EUR	54.415,14
--------------------	-----	-----------

Die Transaktionskosten beinhalten Kontrahenten-, Liefer- und Börsenspesen, Steuern sowie Kommissionen. Bei manchen Geschäften (u.a. Rentengeschäfte) werden die Provisionen im Rahmen der Abrechnung nicht separat ausgewiesen, sondern sind bereits im jeweiligen Kurs berücksichtigt und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung*

Beschreibung der Berechnung der Vergütungen und ggf. sonstigen Zuwendungen

Die Vergütungsstruktur der Gesellschaft sieht neben festen Gehältern eine individuelle leistungsabhängige Vergütung vor. Die Höhe der leistungsabhängigen Zuteilung hängt von mehreren Faktoren ab, einschließlich des Konzernergebnisses, dem Ergebnis des Unternehmensbereichs und der individuellen Zielerreichung der quantitativen und qualitativen Ziele des einzelnen Mitarbeiters. Die Gesamtvergütung ist so bemessen, dass qualifiziertes Personal gefunden und gehalten werden kann.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Vergütungspolitik wird jährlich im Rahmen eines Gremiums, bestehend aus Geschäftsführung, dem Aufsichtsratsvorsitzenden und einem Mitarbeiter der Abteilung Human Resources der KVG überprüft. Die von der Gesellschaft implementierten Verfahren im Zusammenhang mit der Umsetzung der Vergütungsleitlinie werden als angemessen beurteilt. Das Vergütungssystem der KVG erfüllt die aufsichtsrechtlichen Anforderungen.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

keine

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	5.663.706,26
davon feste Vergütung	EUR	3.753.617,95
davon variable Vergütung	EUR	1.910.088,31
Zahl der durchschnittlichen Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführer)		35,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker	EUR	1.400.400,39
davon Geschäftsführer	EUR	876.287,89
davon andere Risktaker	EUR	524.112,50

* SIEMENS Fonds Invest GmbH zum 30. September 2023

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt Risikohinweise aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht, der Bestandteil dieses Jahresberichtes ist.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung, die Bestandteil dieses Jahresberichtes ist. Weitere Informationen enthält die Übersicht Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen.

Die Angaben zu den Transaktionskosten sowie der Gesamtkostenquote erfolgen im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die erwarteten mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Die Siemens Fonds Invest GmbH stimmt global für alle Unternehmen ab, sieht jedoch in der Regel von einer Präsenz auf den Hauptversammlungen aufgrund der damit verbundenen Kosten ab und übermittelt ihre Stimmen in elektronischer Form.

Die Gesellschaft hat einen Stimmrechtsberater beauftragt, welcher Abstimmvorschläge unterbreitet, unter Berücksichtigung seiner Richtlinien, die basieren auf Werten und Zielen des Socially Responsible Investing (SRI) sowie der ESG Proxy Voting Principles. Diese Richtlinien unterstützen den langfristigen Shareholder Value, indem sie verantwortungsvolle, sozial verantwortliche und rechtschaffende Unternehmensführung fördern.

Angaben zur Handhabung von Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenskonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Eine eventuelle Wertpapierleihe wird grundsätzlich so rechtzeitig beendet, dass die mit den verliehenen Wertpapieren verbundenen Stimmrechte durch die Siemens Fonds Invest ausgeübt werden können.

Die Siemens Fonds Invest übt die Stimmrechte bei allen Aktien in den von ihr verwalteten Sondervermögen, sowohl im Inland wie auch im Ausland, unabhängig von Interessen Dritter und ausschließlich im Interesse der Anleger des jeweiligen Investmentvermögens aus.

Zum Umgang mit Interessenskonflikten setzt die Gesellschaft organisatorische Maßnahmen ein, um Interessenskonflikte zu ermitteln, ihnen vorzubeugen, sie zu steuern, zu beobachten und sie offenzulegen. Sie hat etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung und zum Umgang mit Interessenskonflikten eingerichtet.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

München, den 05. Juli 2024
Siemens Fonds Invest GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Siemens Fonds Invest GmbH, München

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Siemens Qualität & Dividende Europa - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Siemens Fonds Invest GmbH, München, (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirt-

schaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesent-

liche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 5. Juli 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Simon Boßhammer
Wirtschaftsprüfer

ppa. Arndt Herdzina
Wirtschaftsprüfer

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten (Anhang IV)

Anhang IV

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrenswesen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Siemens Qualität & Dividende Europa

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900VDKE50JLK5X660

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __%

Es wurden **damit ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es __ % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Produkt bewarb ökologische oder soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („nachfolgend Offenlegungsverordnung“). Darüber hinaus wurden auch unternehmensführungsbezogene Merkmale einbezogen.

Die Investitionen, die mit dem Finanzprodukt getätigt wurden, wurden nicht explizit auf Umweltziele gemäß Artikel 9 der Verordnung (EU) 2020/852 ausgerichtet.

Im Januar 2020 hat die Siemens Fonds Invest GmbH die Grundsätze der Vereinten Nationen für verantwortliches Investieren (UN Principles for Responsible Investments, kurz UN PRI) unterzeichnet und diese in ihre Investitionsentscheidungen integriert.

Im Rahmen des ESG-Ansatzes wurde beim Fondsmanagement eine Kombination aus negativen Ausschlusskriterien (Negativselektion) und positiven Selektionskriterien (Best-in-Class-Ansatz) für Aktieninvestments herangezogen. Der Investitionsansatz stellte einen holistischen Ansatz dar. Sowohl für die Ausschlusskriterien als auch den Best-in-Class-Ansatz wurden E-, S- und G-Faktoren berücksichtigt.

Analyseseitig wurde eine Kombination von Ausschlusskriterien und positiven Selektionskriterien angewendet. Die Siemens Fonds Invest GmbH arbeitete in diesem Zusammenhang mit dem ESG-Dienstleister The Value Group Sustainability GmbH zusammen.

Die negativen Ausschlusskriterien und positiven Selektionskriterien wurden im Fondsmanagement wie folgt berücksichtigt:

Bei der ESG-Analyse wurden im ersten Schritt jene Titel ausgeschlossen, die gegen die Ausschlusskriterien des Gemeinsamen Mindeststandards zur Zielmarktbestimmung verstießen.

Demnach wurden Unternehmen ausgeschlossen, wenn

- sie möglicherweise nicht mit den zehn Prinzipien des United Nations Global Compact, UNGC übereinstimmten und eine bestimmte Kontroverse im Zusammenhang mit Menschenrechten, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruption vorlag und/oder
- ihr Umsatzanteil in einem der folgenden Geschäftsfeldern überschritten wurde:
 - Kohle: 30%
 - Kontroverse Waffen: 0%
 - Konventionelle Waffen und Rüstung: 5%
 - Tabak: 0% Anbau und Produktion, 5% Handel

Länder wurden ausgeschlossen, wenn sie

- gemäß dem aktuellen Freedom House-Rating nicht als „nicht frei“ eingestuft wurden (Demokratie).

Über die Ausschlusskriterien des Gemeinsamen Mindeststandards zur Zielmarktbestimmung hinaus wurden Länder ausgeschlossen, wenn sie

- das Klima-Übereinkommen von Paris (COP-21) nicht ratifiziert haben und/oder
- gesetzlich nicht an den Atomwaffensperrvertrag gebunden waren bzw. gegen diesen verstießen.

Im zweiten Schritt wurden die ESG-Scorings herangezogen, die wir vierteljährlich von The Value Group

Sustainability GmbH erhielten, um das Nachhaltigkeitsprofil des Fonds zu verbessern. Alle Unternehmen wurden durch diese im Rahmen eines einheitlichen Verfahrens und auf Basis umfassender Kriterienkataloge analysiert. Ziel war es, die Nachhaltigkeitsleistungen der Unternehmen umfassend zu bewerten und innerhalb der einzelnen Branchen die Unternehmen zu identifizieren, die sich in besonderem Maße für eine nachhaltige Entwicklung engagieren. Dazu wurden die Unternehmen auf Basis einer Vielzahl von Kriterien bewertet, die sich auf alle ESG-Bereiche beziehen.

Im gesamten Anlageprozess setzte sich die Siemens Fonds Invest GmbH mit ihren Portfolios dafür ein, ihren Einfluss als Investor im Sinne ihrer ESG-Politik geltend zu machen. Gemeinsam mit The Value Group Sustainability GmbH haben wir unseren Engagement-Prozess entwickelt und passen diesen laufend an: The Value Group Sustainability GmbH stellte der Siemens Fonds Invest GmbH quartalsweise Nachhaltigkeitsanalysen für alle Assets unter Management zur Verfügung. Auf dieser Basis eruierten Mitarbeiter der Siemens Fonds Invest GmbH und The Value Group Sustainability GmbH, mit welchen Unternehmen mit Blick auf die Nachhaltigkeitsstrategie formale Engagement-/ Dialog-Prozesse aufgenommen wurden.

Die ESG-Bewertung und Überprüfung des Portfolios auf Kontroversen erfolgte quartalsweise. Die ESG-Ratings der einzelnen Unternehmen waren die Basis für den Best-in-Class-Ansatz. Ein Jahresrating für die Festlegung des Investmentuniversums wurde jeweils am 30. September eines Jahres erstellt. Bei Ratingveränderungen oder neu aufgetretenen Kontroversen wurden Portfoliositionen laufend analysiert, überprüft und bei Vorliegen eines Ausschlussgrundes ein Engagement-Prozess gestartet. Für die ausgewählten Titel führte The Value Group Sustainability GmbH im Auftrag der Siemens Fonds Invest GmbH Dialoge durch und stellte ihr jährliche Engagement-Berichte zur Verfügung. Siemens Fonds Invest GmbH prüfte jährlich das weitere Vorgehen. Wurde innerhalb einer Engagement-Periode von bis zu 12 Monaten keine erkennbare Verbesserung erzielt, wurde die Position innerhalb von weiteren 12 Monaten veräußert.

- **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft. Das OGAW-Sondervermögen fördert ökologische und / oder soziale Merkmale gem. Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019 / 2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 seit 13. November 2023.

Nachhaltigkeitsindikator	Einheit	Messgröße	Leistung im Bezugszeitraum
Ausschluss von Unternehmen, die als gegen die Grundsätze des Globalen Pakts der Vereinten Nationen verstoßend eingestuft wurden (Bei Vorliegen einer Kontroverse wird ein Engagement-Prozess gestartet. Wird innerhalb einer Engagement-Periode von bis zu 12 Monaten keine erkennbare Verbesserung erzielt, wird die Position innerhalb von weiteren 12 Monaten veräußert.)	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%
Ausschluss von Unternehmen, die im Geschäftsfeld Kohle tätig waren (Umsatzanteil >30%)	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%
Ausschluss von Unternehmen, die im Geschäftsfeld kontroverser Waffen tätig waren (Umsatzanteil >0%)	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%
Ausschluss von Unternehmen, die im Geschäftsfeld	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%

konventioneller Waffen tätig
waren (Umsatzanteil >5%)

Ausschluss von Unternehmen, die im Geschäftsfeld Tabak tätig waren (Umsatzanteil >0% Anbau und Produktion, 5% Handel)	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%
Ausschluss von Ländern, die als „nicht frei“ eingestuft wurden	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%
Ausschluss von Ländern, die das Klima-Übereinkommen von Paris (COP-21) nicht ratifiziert haben	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%
Ausschluss von Ländern, die gesetzlich nicht an den Atomwaffensperrvertrag gebunden waren bzw. gegen diesen verstießen	Prozent	% des Marktwertengagements in Titel, die als gegen diesen Nachhaltigkeitsindikator verstoßend eingestuft werden	0,0%

Durch den im Rahmen des Fondsmanagements herangezogenen ESG-Ansatz mittels einer Kombination aus negativen Ausschlusskriterien und Best-in-Class-Ansatz werden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt.

Daneben sind wesentliche negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in Form der PAI-Indikatoren ein wesentlicher Bestandteil der ESG-Bewertung, d.h. Unternehmen, welche bessere PAI-Indikatoren aufweisen als vergleichbare Unternehmen, erhalten eine bessere ESG-Bewertung.

- **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?** Noch keine Vergleichswerte vorhanden, da erstmalig berichtet

- **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Dieser Abschnitt ist für diesen Fonds nicht anwendbar, da mit dem Produkt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt wurden. Dessen ungeachtet kann das Anlageportfolio anteilig nachhaltige Investitionen enthalten.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Dieser Abschnitt ist für diesen Fonds nicht anwendbar, da mit dem Produkt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt wurden. Dessen ungeachtet kann das Anlageportfolio anteilig nachhaltige Investitionen enthalten.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Dieser Abschnitt ist für diesen Fonds nicht anwendbar, da mit dem Produkt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt wurden. Dessen ungeachtet kann das Anlageportfolio anteilig nachhaltige Investitionen enthalten.

*Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?
Nähere Angaben:*

Dieser Abschnitt ist für diesen Fonds nicht anwendbar, da mit dem Produkt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt wurden. Dessen ungeachtet kann das Anlageportfolio anteilig nachhaltige Investitionen enthalten.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Unsere ESG Policy berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch das von uns im Rahmen des Fondsmanagements verwendete ESG-Bewertungssystem. Dieses System kombinierte negative Ausschlusskriterien und den Best-in-Class-Ansatz. Identifizierte Ausschlüsse wurden in einem Anlagegrenzprüfungs-System hinterlegt.

PAIs mit Bezug zu den Ausschlusskriterien:

PAI	Ausschlusskriterium
I.1. Treibhausgasemissionen Scope 1- Treibhausgasemissionen Treibhausgasemissionen Scope 2- Treibhausgasemissionen Treibhausgasemissionen Scope 3 - Treibhausgasemissionen Treibhausgasemissionen Total GHG I.2. CO ₂ -Fußabdruck I.3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird I.4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind I.5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen – Konsum und Produktion I.6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	Volle Berücksichtigung durch Ausschluss von Emittenten 1. bei denen eine Verbindung zu Kohle oder kontroverses Umweltverhalten festgestellt wurde
I.10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Volle Berücksichtigung durch Ausschluss von Emittenten 1. bei denen eine Verbindung zu konventionellen und kontroversen Waffen und Tabak festgestellt wurde sowie 2. die als gegen die Grundsätze des UNGC verstoßend eingestuft werden (Arbeitsnormen, Menschenrechte, Umwelt, Korruption)
I.14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Volle Berücksichtigung durch Ausschluss von Emittenten, bei denen Verbindungen zu kontroverse Waffen festgestellt wurden

I.15. THG-Emissionsintensität	Volle Berücksichtigung durch Ausschluss von Länder-Emittenten, für welche das Klima-Übereinkommen von Paris (COP-21) nicht unterzeichnet wurde
II.2 Emissionen von Luftschadstoffen	Teilweise Berücksichtigung durch Ausschluss von Emittenten, bei denen Verbindungen zu Kohle festgestellt wurde
III.2 Unfallquote	Teilweise Berücksichtigung durch Ausschluss von Emittenten, bei denen Kontroversen (Arbeitsnormen) festgestellt wurden



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Swiss Life Holding AG Namens-Aktien SF 0,10	Finanzen	3,11%	Schweiz
Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien SF 0,10	Finanzen	2,89%	Schweiz
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	Finanzen	2,67%	Deutschland
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	Industrie	2,32%	Großbritannien
DNB Bank ASA Navne-Aksjer NK 100	Finanzen	2,31%	Norwegen
Publicis Groupe S.A. Actions Port. EO 0,40	Kommunikation	2,08%	Frankreich
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	Konsum	2,05%	Deutschland
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	Werkstoffe	2,04%	Frankreich
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	Industrie	1,99%	Frankreich
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	Konsum	1,97%	Schweiz
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	Energie	1,88%	Frankreich
Diageo PLC Reg. Shares LS -,28935185	Konsum	1,83%	Großbritannien
Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aandelen aan toonder EO -,01	Konsum	1,75%	Niederlande
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	Gesundheit	1,74%	Frankreich
Partners Group Holding AG Namens-Aktien SF -,01	Finanzen	1,74%	Schweiz

Berechnungsmethode: Die Berechnung der prozentualen Anteile basiert auf dem im Berichtszeitraum durchschnittlich in einem Titel investierten Kapital im Verhältnis zum Fondsvermögen. Berechnungsgrundlage sind die Quoten zum Quartalsultimo.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Dieser Fonds war am 29.12.2023 zu 98,5 % des Wertpapiervermögens nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die ökologischen oder sozialen Merkmale laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert.

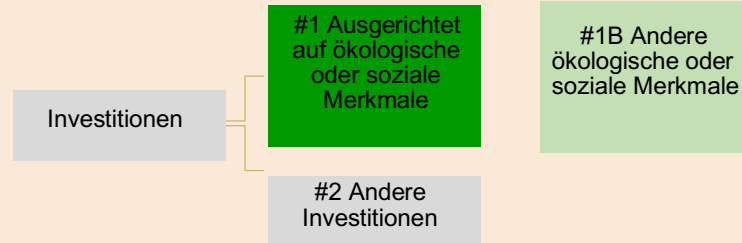
- **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds war wie folgt investiert:

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.01.2023 – 31.12.2023

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Investitionen (bezogen auf das Fondsvermögen):
 #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale 97,01 %
 #2 Andere Investitionen 2,99 %



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

• ***In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?***

Branchenaufteilung der Wertpapiere

Finanzunternehmen	23,70 %
Industrieunternehmen	13,34 %
Basis Konsumgüter	13,11 %
Grundstoffe	10,89 %
Nichtbasis Konsumgüter	9,63 %
Übrige	29,33 %

Der gesonderte Ausweis der Sektoren und Teilsektoren, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb von fossilen Brennstoffen gemäß Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 generieren, entfällt hier. Dies liegt daran, dass das Finanzprodukt zum Ende des Berichtszeitraums keine Investitionen in diese Sektoren und Teilsektoren aufwies, sodass der Anteil an den genannten Aktivitäten 0 % betrug.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

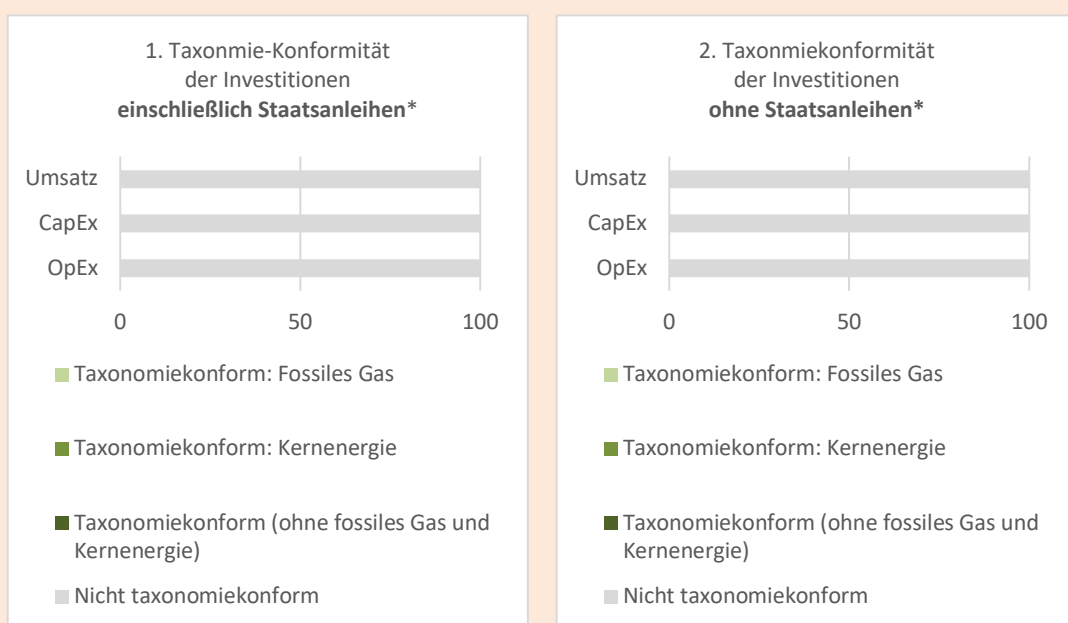


Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

- **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie¹ investiert?**

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

0%

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Noch keine Vergleichswerte vorhanden, da erstmalig berichtet

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Dieser Abschnitt ist für diesen Fonds nicht anwendbar, da mit dem Produkt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt wurden. Dessen ungeachtet kann das Anlageportfolio anteilig nachhaltige Investitionen enthalten.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Dieser Abschnitt ist für diesen Fonds nicht anwendbar, da mit dem Produkt ökologische und soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt wurden. Dessen ungeachtet kann das Anlageportfolio anteilig nachhaltige Investitionen enthalten.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 Andere Investitionen wurden Positionen erfasst, die keine PAI- und ESG-Bewertungen hatten oder durch ein neues Ausschlusskriterium nicht mehr unter #1B eingeordnet werden konnten. Bei Ratingänderungen oder neuen Kontroversen wurden diese Positionen analysiert und überprüft. Wenn ein Ausschlussgrund vorlag, wurde ein Engagement-Prozess gestartet. Führte dieser innerhalb von 12 Monaten zu keiner Verbesserung, wurde die Position innerhalb weiterer 12 Monate veräußert.

Darüber hinaus konnte der Fonds auch Cash und Cash-Äquivalente und Derivate halten. Für diese Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds fielen, gab es keine verbindlichen Kriterien für ökologischen oder sozialen Mindestschutz, entweder aufgrund der Natur der Vermögensgegenstände oder weil sie gezielt von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen wurden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Mitwirkungspolitik der Siemens Fonds Invest GmbH umfasste die Ausübung von Stimmrechten und Engagement.

Die Stimmrechtsgrundsätze orientierten sich am Deutschen Corporate Governance Kodex, den Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen des Bundesverbandes Investment und Asset Management e.V., den Empfehlungen des Stimmrechtsberaters Egan Jones gemäß der „Egan-Jones Proxy Services Socially Responsible Investing (Environmental, Social, and Governance) Proxy Voting Principles and Guidelines“ und den vom europäischen Fondsverband EFAMA empfohlenen Prinzipien zur Stimmrechtsausübung. Die Grundsätze sollten eine angemessene und situationsgerechte Entscheidung über Beschlussvorschläge für die Hauptversammlungen ermöglichen. Sie wurden regelmäßig überprüft und – soweit erforderlich – an aktuelle Entwicklungen angepasst.

Die Siemens Fonds Invest GmbH stimmte global für alle Unternehmen ab. Grundsätzlich wurden bei allen Abstimmungen in Nordamerika und in Europa Nachhaltigkeitsthemen berücksichtigt. Die Ergebnisse der Abstimmungen wurden halbjährlich nach Regionen kumuliert auf unserer Website veröffentlicht und waren somit für jeden einsehbar. Die Siemens Fonds Invest GmbH sah in der Regel von einer Präsenz auf den Hauptversammlungen aufgrund der damit verbundenen Kosten ab und übermittelte ihre Stimmen in elektronischer Form. Auf ausgewählte Hauptversammlungen konnten eigene Stimmrechtsvertreter entsendet werden.

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgte vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Unter Bezugnahme auf international anerkannte Standards integriert unser ESG-Bewertungssystem kontinuierlich die PAIs I.1-6, I.10, I.14-15, II.2 Emissionen von Luftschadstoffen und III.2 Unfallquote in unser internes Überwachungssystem. Verstöße gegen die UN Global Compact (UNGC)-Prinzipien sowie die Beteiligung an bestimmten Geschäften und Verhaltensweisen führten zum Ausschluss von Titeln aus dem Investitionsuniversum.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert (Index, Benchmark) herangezogen.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Es wurde kein Referenzwert (Index, Benchmark) herangezogen.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Es wurde kein Referenzwert (Index, Benchmark) herangezogen.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert (Index, Benchmark) herangezogen.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert (Index, Benchmark) herangezogen.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Management und Verwaltung

ISIN	DE000A0MYQ28
WKN	A0MYQ2
Gesellschaft:	Siemens Fonds Invest GmbH
Rechtsform:	GmbH
Sitz:	Otto-Hahn-Ring 6, 81739 München, Telefon: 089 7805-1067
Handelsregister:	Amtsgericht München / HRB 15 49 84
Gründung:	Gegründet am 08.03.2004, übernahm die Gesellschaft am 01.04.2005 das Wertpapierfondsgeschäft und die Firmierung der seit dem 22.10.1992 bestehenden Siemens Kapitalanlagegesellschaft mbH. Seit dem 16.07.2013 firmiert die Gesellschaft unter Siemens Fonds Invest GmbH.
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am 30.09.2023:	3.000.000 Euro
Eigenmittel nach Feststellung Jahresabschluss am 30.09.2023:	10.488.000 Euro
Gesellschafter:	Siemens Beteiligungen Inland GmbH, München
Aufsichtsrat:	Heiko Fischer, Head of Corporate Pensions, Siemens AG (Vorsitzender), Dr. Peter Rathgeb, CFO, Siemens Bank GmbH (Stellvertretender Vorsitzender), Nils Niermann, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Neuburg-Rain
Geschäftsführung	Erik Macharzina, Dr. Josef Mehl, Marco Sczesny
Verwahrstelle:	The Bank of New York Mellon SA/NV, Frankfurt am Main
Unabhängiger Wirtschaftsprüfer:	PricewaterhouseCoopers GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München
Mitgliedschaft:	BVI, Bundesverband Investment und Asset Management e.V.
Aufsichtsbehörde:	BaFin Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Preisinformation

Börsentäglich

Internet: [siemens.de/publikumsfonds](https://www.siemens.de/publikumsfonds)

Print: Börsen-Zeitung

Broschüren

Verkaufsprospekte

Jahresberichte

Halbjahresberichte

Internet:

[siemens.de/publikumsfonds](https://www.siemens.de/publikumsfonds)



Herausgeber:

Siemens Fonds Invest GmbH
80200 München
Deutschland
[siemens.de/fonds](https://www.siemens.de/fonds)

© 2024 Siemens Fonds Invest GmbH, München

